

## WEKA Messwandler-Modul AC/DC



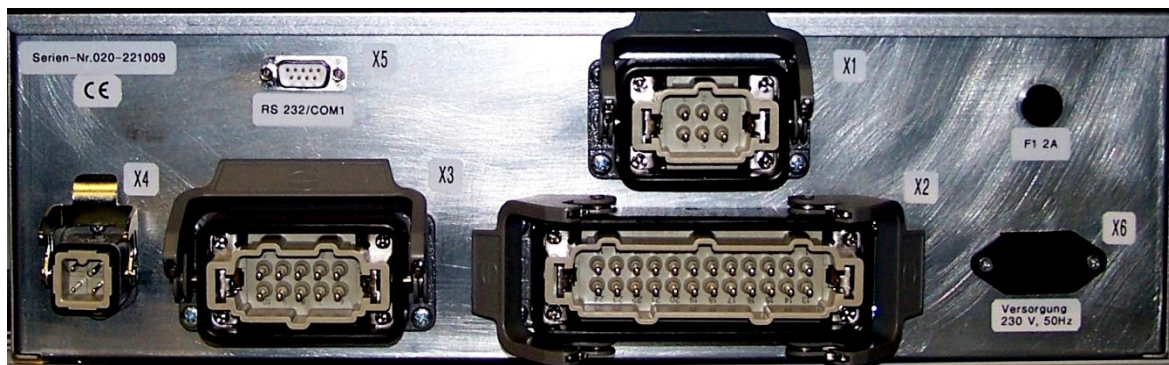
Das Messwandler-Modul dient in Kombination mit der WEKA Software zur Erfassung der Strom-, Spannungs- und Leistungsmesswerte aus der Leerlauf- und Belastungsmessung sowie der Ex-Prüfung.

Der Anschluss der Messsignale aus dem Schaltschrank wird über fertige Anschlusskabel mit Steckverbindungen hergestellt. Dabei werden die AC/DC Spannungsmesssignale direkt angeschlossen und die Strommessung erfolgt im Drehstromsystem über extern vorgeschaltete Stromwandler (sekundär 1A) bzw. über Nebenwiderstände (Shunt 60mV) im Gleichstromsystem.

Die Primärströme der vorgeschalteten Wandler und Shunts sind beliebig und richten sich nach den jeweiligen Prüfanforderungen. Das Modul ermöglicht den parallelen Anschluss der Ausgangssignale von 9 Stromwandlern (3 Messbereiche) und 2 Ankershunts für 2 Messbereiche und einem Shunt für den Erregerstrom. Die Drehstrom- und Ankerstrommessbereiche sind am Modul umschaltbar. Zur dreiphasigen Spannungsmessung stehen 2 umschaltbare Messeingänge zur Verfügung.

Die Eingangsmesswerte für Spannung, Strom und Wirkleistung werden in Standardnormsignale umgeformt und anschließend von dem nachgeschalteten 12 Bit A/D-Wandler im Datenformat einer seriellen Schnittstelle an den Rechner gesendet.

Die WEKA Software bringt die Messwerte zur Anzeige und ermöglicht die Auswertung und Dokumentierung als Prüfbescheinigung.



### Messeingänge Drehstromsystem:

**Messwerte U1, U2, U3:** 3 x 0 – 600 V, 45-65 Hz  
**Messwerte I1, I2, I3:** 3 x 0 – 1 A v. Wandler  
**Messwert Leistung P1 :** 3 x 0–600 V, 3 x 0-1 A

### Messeingänge Gleichstromsystem:

**Messwert Ankerspannung:** 0 – 600 V DC  
**Messwert Feldspannung:** 0 – 300 V DC  
**Messwert Ankerstrom:** 0 – 60 mV (Shunt)  
**Messwert Erregerstrom:** 0 – 60 mV (Shunt)  
**Messwert Tachospännung:** 0 – 200 V DC

Messgenauigkeit AC/DC: 0,5 %

Geräteversorgung 230 V, Bauform 19" Einschubtechnik